Leoni-Konzernumsatz steigt im ersten Quartal 2017 um 11 Prozent

EBIT-Marge auf 4,4 Prozent erhöht – Prognose für 2017 bestätigt

Nürnberg, 10. Mai 2017 – Leoni, der führende europäische Anbieter von Kabeln und Kabelsystemen für die Automobilbranche und weitere Industrien, steigerte den Konzernumsatz in den ersten drei Monaten 2017 gegenüber dem Vorjahresvergleichszeitraum um fast 11 Prozent auf 1,21 Mrd. Euro (Vorjahr: 1,09 Mrd. Euro). Mehr als die Hälfte des Zuwachses erzielte das Unternehmen aus eigener Kraft. Die Grundlage dafür bildete die gute Auftragslage in beiden Unternehmensbereichen und die unverändert starke Nachfrage der weltweiten Fahrzeugindustrie. Das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) nahm von 24,4 Mio. Euro im Jahr 2016 auf aktuell 52,9 Mio. Euro zu, sodass sich die EBIT-Marge von 2,2 Prozent auf 4,4 Prozent erhöhte. Dabei profitierte Leoni auch von einem Einmalertrag von 5 Mio. Euro aus einer Vertrauens-schadenversicherung im Zusammenhang mit dem 2016 aufgedeckten Betrugsfall.

Nach Steuern stieg der Quartalsüberschuss des Leoni-Konzerns, der am 31. März 2017 mit 82.010 Personen 6.832 Mitarbeiter mehr beschäftigte als am Vorjahresstichtag (Vorjahr: 75.178), von 11,6 Mio. Euro auf 33,6 Mio. Euro.

WSD mit starkem E-Mobility-Geschäft

Der Unternehmensbereich Wiring Systems (WSD) konnte den Umsatz im ersten Quartal 2017 um rund 12 Prozent auf 731 Mio. Euro ausbauen (Vorjahr: 651 Mio. Euro). Kräftige Zuwächse wurden mit Bordnetz-Systemen und Kabelsätzen für Fahrzeuge von Automobilherstellern aus Asien und dem europäischen Ausland sowie für Pkw mit Elektro- und Hybridantrieben erzielt. Das Quartals-EBIT der Wiring Systems Division verbesserte sich unter anderem dank der erfolgreich umgesetzten Maßnahmen zur Performancesteigerung und Restrukturierung von 5,0 Mio. Euro auf 22,9 Mio. Euro.

Im Berichtszeitraum gingen mehrere Neuaufträge im Bereich Elektromobilität ein, in dem Leoni inzwischen über einen Auftragsbestand von rund 500 Mio. Euro verfügt: Unter anderem bestellten deutsche Automobilhersteller die Verkabelung für zwei vollelektrische Premium- und SUV-Fahrzeugreihen.

WCS: Strategische Neuausrichtung forciert

Im Unternehmensbereich Wire & Cable Solutions (WCS) erhöhte sich der Umsatz in den ersten drei Monaten 2017 um rund 8 Prozent auf 475 Mio. Euro (Vorjahr: 438 Mio. Euro). Der Zuwachs resultierte aus dem deutlich gestiegenen Kupferpreis. Das Ergebnis vor Zinsen und Steuern des Segments WCS nahm in der Berichtsperiode von 19,3 Mio. Euro auf 25,0 Mio. Euro zu. Hierzu trugen neben den im Vorjahr umgesetzten Restrukturierungs-maßnahmen und dem Wachstum mit profitablen Produkt- und Systemlösungen auch positive Effekte aus der Kupferpreisveränderung bei.

Bei der strategischen Neuausrichtung zum Lösungsanbieter von sicheren und intelligenten Energieübertragungs- und Datenmanagementsystemen erzielte der Unternehmensbereich WCS weitere Fortschritte: Mit einer Mehrheitsbeteiligung an der Adaptricity AG sicherte er den Zugang zu Kompetenzen in den Bereichen Software, Simulation und cloud-basierter Datenanalyse. Im Rahmen der Portfolioentwicklung wurde außerdem der Verkauf des Geschäfts mit Kabelkonfektion und Kabelsätzen für Haushaltsgeräte und Elektrowerkzeuge abgeschlossen.

**Prognose für das Gesamtjahr bestätigt**

Nach dem guten Start in das Jahr 2017 bestätigt Leoni die Prognose für das Gesamtjahr: Konzernweit wird mit einem Umsatzanstieg um circa 4,5 Prozent auf rund 4,6 Mrd. Euro und einer Verbesserung des Ergebnisses vor Zinsen und Steuern auf 180 bis 200 Mio. Euro (Vorjahr: 78,1 Mio. Euro) gerechnet.

*(3.572 Anschläge inkl. Leerzeichen)*

☞ *Zugehöriges Illustrationsmaterial finden Sie direkt bei dieser Mitteilung unter* [*www.leoni.com/de/presse/mitteilungen/details/leoni-konzernumsatz-steigt-im-ersten-quartal-2017-um-11-prozent/*](http://www.leoni.com/de/presse/mitteilungen/details/leoni-konzernumsatz-steigt-im-ersten-quartal-2017-um-11%20Prozent/)

☞ *Den vollständigen Quartalsbericht können Sie herunterladen unter* [*www.leoni.com/de/finanzpublikationen*](http://www.leoni.com/de/finanzpublikationen)

Leoni-Konzernzahlen im Überblick

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Kennzahlen Konzern** | **1. Quartal 2017** | **1. Quartal 2016** | **Veränderung** |
| Umsatzerlöse [in Mio. €] | 1.205,5 | 1.089,3 | 10,7 % |
| Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) [in Mio. €] | 90,0 | 61,3 | 46,8 % |
| Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) [in Mio. €] | 52,9 | 24,4 | >100 % |
| Bereinigtes EBIT (1) [in Mio. €] | 51,7 | 30,3 | 70,6 % |
| Ergebnis vor Steuern (EBT) [in Mio. €] | 47,7 | 18,9 | >100 % |
| Konzernüberschuss [Mio. €] | 33,6 | 11,6 | >100 % |
| Investitionen (2) [in Mio. €] | 50,0 | 38,8 | 28,9 % |
| Eigenkapitalquote [in %] | 30,8 % | 34,1 % | -- |
| Ergebnis je Aktie [in €] | 1,02 | 0,35 | >100 % |
| Mitarbeiter per 31.3. [Anzahl] | 82.010 | 75.178 | 9,1 % |

1. *Ergebnis bereinigt um die Effekte aus der Neubewertung im Rahmen der Kaufpreisverteilung der wesentlichen Akquisitionen, Restrukturierungen, Gewinne aus Unternehmensverkäufen, Ergebnisse aus Unternehmenszusammenschlüssen inklusive zugehöriger Derivate und Versicherungsentschädigung*
2. *Inkl. Akquisitionen*

Über die Leoni-Gruppe

Leoni ist ein weltweit tätiger Anbieter von Drähten, optischen Fasern, Kabeln und Kabelsystemen sowie zugehörigen Dienstleistungen für den Automobilbereich und weitere Industrien. Leoni entwickelt und produziert technisch anspruchsvolle Produkte von der einadrigen Fahrzeugleitung bis zum kompletten Bordnetz-System. Darüber hinaus umfasst das Leistungsspektrum Drahtprodukte, standardisierte Leitungen, Spezialkabel und konfektionierte Systeme für unterschiedliche industrielle Märkte. Die im deutschen MDAX börsennotierte Unternehmensgruppe beschäftigt rund 80.000 Mitarbeiter in 31 Ländern und erzielte 2016 einen Konzernumsatz von 4,4 Mrd. Euro. Im Jahr 2017 feiert Leoni sein 100-jähriges Jubiläum.

 

Ansprechpartner für Journalisten

Sven Schmidt

Corporate Public & Media Relations

LEONI AG

Telefon +49 911 2023-467

Telefax +49 911 2023-231

E-Mail presse@leoni.com